

**A U S S C H R E I B U N G**  
**Wettbewerb der Jugendfeuerwehren im Löschangriff – nass**  
**um den**  
**Vorharzpokal**  
**- 2018 -**

Die Freiwillige Feuerwehren:

- Stadt Falkenstein/Harz, Ortsfeuerwehr Meisdorf
- Verbandsgemeinde Vorharz, Ortsfeuerwehr Ditfurt
- Freiwillige Feuerwehr Westdorf, Ortsfeuerwehr Westdorf

laden ein zum Wanderpokallauf der Jugendfeuerwehren im Löschangriff „nass“ um die Vorharzpokale ein.

**Austragungstermine**

Meisdorf,	am Sonnabend, den 05.05.2018 um 9.30 Uhr, am Gerätehaus (Mühlplatz 62) Anreise & Anmeldung bis 9.00 Uhr, Meldeschluss: 28.04.2018.
Ditfurt ,	am Sonnabend, den 02.06.2018 um 9.30 Uhr am Sportplatz, Anreise & Anmeldung bis 9.00 Uhr, Meldeschluss: 26.05.2018.
Westdorf,	am Sonnabend, den 18.08.2017 um 09.00 Uhr am Sportplatz, Anreise & Anmeldung bis 8.30 Uhr, Meldeschluss: 12.08.2017.

**Teilnahmeberechtigt**

- alle interessierte Jugendfeuerwehren

**Grundlagen der Teilnahme**

- Fristgemäße Anmeldung der Mannschaften bis zum jeweiligen Meldetermin,
- Anerkennung der Wettkampfordnung JFW Löschangriff nass vom 31.03.2010,
- Anerkennung dieser Ausschreibung,
- Anerkennung der Entscheidungen der Wettkampfleitung und Kampfrichter,
- der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Meldungen**

- Die Anmeldung zum Wettkampf erfolgt per Anmeldeformular (siehe Anlage 1), bis **spätestens zum jeweiligen Meldeschluss** per Mail oder Fax beim **Organisationsleiter**.
- Die konkrete namentliche Mannschaftsaufstellung(en) erfolgt am Wettkampftag zur Anmeldung entsprechend Anlage 1 der Wettkampfordnung.
- Der JFW - Mitgliedsausweis ist nur gültig mit:
  - a) Siegel des Trägers der Jugendfeuerwehr und Unterschrift
  - b) Passbild mit Siegel
  - c) Unterschrift des/der Inhaber/in

Wettkampfwertung, Preise und Auszeichnung

- Bei jedem Pokallauf erhalten je Wertungskategorie der 1. bis 3. Platz eine Medaille.
- Alle Mannschaften erhalten eine Urkunde.
- In jeder Wertungskategorie wird von Platz 1 (10 Punkte) bis Platz 10 (1 Punkt) gewertet.
- Pokalsieger in der jeweiligen Wertungskategorie wird die Mannschaft mit den meisten Punkten.  
Bei Punktgleichheit entscheiden:
  - ✓ die Anzahl der absolvierten Pokalläufe (3, 2, 1 Pokalläufe)
  - ✓ die erreichten Platzierungen (1, 2, 3, ... n Plätze)
  - ✓ die schnellere Gesamtlaufzeit bei gleichen Platzierungen (1, 2, 3 ... n Plätze).
- Die jeweiligen Pokalsieger erhalten einen Wanderpokal.
- Die Wanderpokale sind in den kommenden Jahren bei neuen Pokalläufen prinzipiell durch die Pokalgewinnermannschaften wieder zu Verfügung zu stellen (auch bei Nichtteilnahme). Der Wanderpokal in der jeweiligen Wertungskategorie ist neu zu stiften, wenn nach 3 maligen Erwerb in ununterbrochener Reihenfolge oder 5 maligen Erwerb in unterbrochener Reihenfolge einer Jugendfeuerwehr der Wanderpokal dann in dieser Jugendfeuerwehr verbleibt.
- Die Ergebnisse werden in der Presse und im Internet auf [www.kfv-quedlinburg.de](http://www.kfv-quedlinburg.de) veröffentlicht.
- Die Veranstalter und die Organisationsleitung behalten sich weitere Auszeichnungen vor.

Abweichungen bzw. Ergänzungen zur Wettkampfordnung

Durch den Veranstalter werden gestellt und sind zu verwenden:

- Wettkampfbahn (Behälter, Podest, Zielgeräte)
- Druckbegrenzungsventil mit Reduzierstück B-C
- B-Ablaufschlauch

Weiterhin gilt:

- Die Innenauskleidung der C-Schläuche muss gummiert sein.
- Die Sauglängen dürfen beliebig überstehen aber den Boden nicht berühren
- Der Saugkorb darf nicht überstehen!
- Es müssen nicht zwingend 3 Kupplungsschlüssel verwendet werden
- Es ist eine Tragkraftspritze TS8/8 nach TGL selbst mit zubringen und zu verwenden  
**Ausnahme ist der 3. Lauf in Westdorf hier wird eine TS8/8 nach TGL gestellt und ist zu verwenden!**
- An der TS8/8 nach TGL dürfen ausschließlich folgende Veränderungen vorgenommen werden:
  - Kupplungssicherung am Pumpenausgang
  - Hitzeschutz am Auspuff der den Durchmesser des Auspuffrohres nicht verändert

Die Kupplungen an den Schläuchen / Verteiler / Strahlrohre sind so zu legen, dass die Kupplungsknacken deutlich sichtbar sind (Siehe Bilder). Orientiert Euch an den 5mm Knackenabstand wie bei den Erwachsenen (CTIF-2012).



Weitere Abweichungen von der Wettkampfordnung sind nicht zulässig!





